

Gemeinde Graben-Neudorf

Auszug aus der Niederschrift

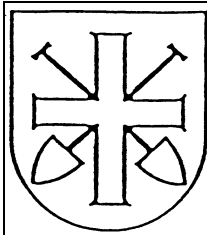
über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates

am Montag, 15. Dezember 2014

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Ehrung langjähriger Gemeinderäte
3. Erich-Kästner-Schule / Erneuerung PC in den Klassenzimmern
Auftragsvergabe
4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung
5. Verschiedenes
6. Wünsche, Anregungen, Anträge und Beschwerden

Die näheren Erläuterungen ergeben sich aus den folgenden Sitzungsvorlagen.



Sitzungsvorlage

Gemeinderat

öffentlich

15.12.2014

GR - 14/22

022.31

TOP 1.

Titel; Thema **Bürgerfragestunde**

a) Katholische Kirche im OT Graben Umgestaltung des Kirchenplatzes

Unter Bezugnahme auf einen Artikel in der BNN fragte ein Bürger an, ob ein Kostenaufwand von 360.000 € für die Schaffung von 8 Parkplätzen gerechtfertigt ist.

Der Bürgermeister teilte diesbezüglich mit, dass die Umgestaltung des Kirchenplatzes neben der Herstellung von Parkflächen eine Vielzahl weiterer Maßnahmen vorsieht. Bzgl. der vom Planer genannten Kosten stellte der Bürgermeister fest, dass diese weit über dem Kostenansatz liegen und der Planer gebeten wurde, entsprechende Einsparungen vorzunehmen. Die Thematik soll in der Gemeinderatssitzung am 19.01.2015 erneut beraten werden.

b) Innerörtlicher Verkehr Verkehrszählung

Ein Bürger wies darauf hin, dass nach seinen Beobachtungen das Verkehrsaufkommen an der Mannheimer Straße angestiegen ist und viele auswärtige Fahrer die Ortsdurchfahrt durch Graben-Neudorf nach wie vor nutzen. Es wurde angefragt, inwieweit eine Verkehrszählung bezogen auf den Quellverkehr vorliegt und regte an, eine erneute Verkehrszählung durchzuführen und stichprobenweise zu erheben, woher die Fahrzeuge kommen und wohin diese fahren.

Der Bürgermeister teilte diesbezüglich mit, dass keine aktuelle Verkehrszählung vorliegt. Er wies darauf hin, dass nach wie vor eine hohe Verkehrsbelastung gegeben ist, die u. a. auf den Zielverkehr zur SEW und die aus Philippsburg-Huttenheim kommenden Fahrzeuge zurückzuführen ist. Des Weiteren wies Herr Reinwald darauf hin, dass in der Gemeinde rd. 8.300 zugelassene Kfz registriert sind, was ebenfalls zu einem hohen Verkehrsaufkommen führt. Nach Auffassung des Bürgermeisters kann eine Verringerung des Verkehrsaufkommens nur durch entsprechende bauliche Maßnahmen erreicht werden. Ggf. käme die Durchführung einer erneuten Verkehrszählung in Betracht, wobei ein Anhalten und Befragen der Verkehrsteilnehmer nur stichprobenweise erfolgen könnte.

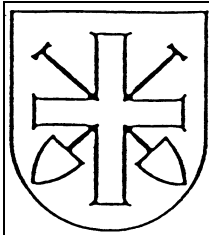
**c) Weihnachtsmarkt
Markt der Sterne**

Ein Bürger vertrat die Auffassung, dass der Auftritt der Turmbläser an den Advents-sonntagen nicht mehr auf dem Rathausbalkon, sondern auf dem Rathausvorplatz erfolgen sollte.

Diesbezüglich stellte der Bürgermeister fest, dass die Auftritte traditionell auf dem Balkon des Rathauses stattfinden.

**d) Katholische Kirche im OT Graben
Überdachter Radunterstellplatz**

Ein Bürger wies darauf hin, dass nach seiner Beobachtung nur wenige Fahrräder unter dem überdachten Radabstellplatz abgestellt werden und vertrat die Auffassung, dass ein überdachter Fahrradabstellplatz nicht erforderlich sei. Der Bürgermeister stellte diesbezüglich fest, dass der Fahrradabstellplatz tagsüber auch von den Personen genutzt werden, die an der angrenzenden Bushaltestelle in Busse einsteigen und verwies auf die am 19.01.2015 vorgesehene Beratung dieser Thematik in der Gemeinderatssitzung.



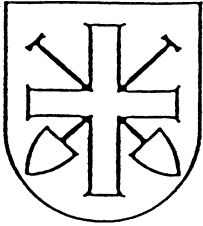
Sitzungsvorlage
Gemeinderat
öffentlich

15.12.2014

GR - 14/22
022.31
TOP 2.

Titel; Thema **Ehrung langjähriger Gemeinderäte**

Der Bürgermeister dankte Herrn Wolfgang Bauer für 25-jährige Tätigkeit im Gemeinderat, Frau Vedder und Herrn Frick für 20-jährige Gemeinderatstätigkeit, Herrn Kling und Herrn Mayer für 15 Jahre Gemeinderatstätigkeit sowie Frau Schmidt und Herrn Frittmann für 10-jährige Tätigkeit im Gemeinderat und sprach den langjährigen Gemeinderäten/innen Dank und Anerkennung aus. Die Ansprache des / Bürgermeisters ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

	S itzungsvorlage Gemeinderat öffentlich	15.12.2014 GR - 14/22 211.26-bk TOP 3.
---	--	--

Titel; Thema **Erich-Kästner-Schule / Erneuerung PC in den Klassenzimmern**
Auftragsvergabe

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

In seiner Sitzung am 13.01.2014 hat der Gemeinderat die Aufhebung des Sperrvermerkes unter der Haushaltsstelle 2.2111.935700-002 über 26.000 € beschlossen.

Bei der öffentlichen Ausschreibung der Hardware (1 Server, 22 PCs, 2 Notebooks, 22 Monitore, 2 Switches, 2 Beamer inkl. Software bzw. Zubehör), die sich an den technischen Voraussetzungen für die Musterlösung Baden-Württemberg (paedML Windows 3.0 für schulische Netzwerke) orientiert hat, haben drei Anbieter die Ausschreibungsunterlagen angefordert.

Letztendlich wurde nur ein Angebot abgegeben mit einer Angebotssumme von 25.225,27 € von der Fa. LPC Computersysteme GmbH.

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag für die Hardwareausstattung in den Klassenzimmern an die Fa. LPC Computersysteme GmbH mit einer Auftragssumme von 25.225,27 €.

Finanzielle Auswirkungen

- x Ja Nein
1. Gesamtkosten der Maßnahme
 2. Finanzierung der Maßnahme
 - a) Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse, Beiträge)
 - b) Sonstige Eigenmittel (Allgem. Deckungsmittel)
 - c) Fremdmittel/Kreditbedarf
 3. Folgekosten
 - a) einmalig
 - b) jährlich
 4. Veranschlagung bei Haushaltsstelle
 - im a) Verwaltungshaushalt 200
 - b) Vermögenshaushalt 2014 26.000 €

Umwelt-Einfluss:

Diskussion und Sitzungsverlauf:

Der Bürgermeister stellte den Tagesordnungspunkt vor und gab hierzu entsprechende Erläuterungen.

In der nachfolgenden Beratung teilte der Bürgermeister auf Anfrage aus dem Gemeinderat mit, dass die Erneuerung der Hardware in der Erich-Kästner-Grundschule eine Ersatzbeschaffung darstellt und die Ausstattung den Empfehlungen des Kultusministeriums entspricht, was auch für die anderen Schulen soweit als möglich gelten soll.

Der Gemeinderat stimmte dem Beschlussvorschlag der Verwaltung einstimmig zu.

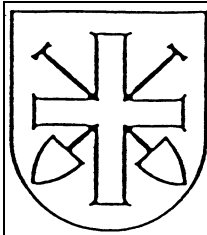
Abstimmungsergebnis:

Einstimmig Ja-Stimmen __; Nein-Stimmen __; Enthaltungen __;

Befangenheit:

An der Beratung und Beschlussfassung haben keine Mitglieder des Gemeinderates mitgewirkt, die gem. § 18 GemO als befangen gelten. Oder:

Wegen Befangenheit haben nicht mitgewirkt:



Sitzungsvorlage
Gemeinderat
öffentlich

15.12.2014

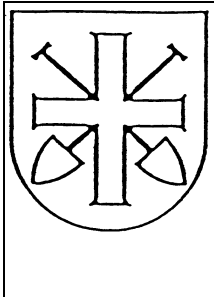
GR - 14/22
022.31
TOP 4.

Titel; Thema **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung**

Der Bürgermeister gab gem. § 35 GemO folgenden, in der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung am 08.12.2014 gefassten Beschluss bekannt:

**Landessanierungsprogramm „Graben Juhe“
Zuschussantrag Wilhelmstraße, Lgb.-Nr. 101**

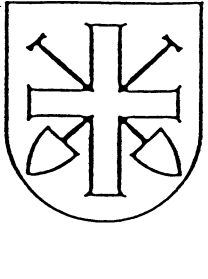
Der Gemeinderat stimmte dem Antrag des Eigentümers auf Bezuschussung zur Durchführung einer Ordnungsmaßnahme einstimmig zu.

	<p>Sitzungsvorlage Gemeinderat öffentlich</p>	<p>15.12.2014 GR - 14/22 022.31 TOP 5.</p>
---	--	---

Titel; Thema **Verschiedenes**

PAMINA Futsal-Cup 2015 für Auswahlmannschaften am Sonntag, 18.01.2015 in der Pestalozzihalle

Der Bürgermeister wies auf den PAMINA Futsal-Cup 2015 hin, der am 18.01.2015 in der Zeit von 13.00-17.00 Uhr in der Pestalozzihalle ausgespielt wird.

	S itzungsvorlage Gemeinderat öffentlich	15.12.2014 GR - 14/22 022.31 TOP 6.
---	--	---

Titel; Thema **Wünsche, Anregungen, Anträge und Beschwerden**

Beratung über die Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Rathauses in der Gemeinderatssitzung am 19.01.2015
Antrag der Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen

[Name] beantragte, den Tagesordnungspunkt „Beratung über die Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Rathauses“ auf die Tagesordnung des Gemeinderats am 19.01.2015 zu setzen. Der Antrag wurde von [Name] verlesen und der Verwaltung als Anlage zur Niederschrift übergeben. Der Antrag ist der / Niederschrift beigefügt.